

## Organisatorische Hinweise

### Treffpunkt/Anfahrt

**10:00 Uhr Gaststätte Fährhaus Gruna**  
Fährhäuser 49, 04838 Laußig OT Gruna-Fährhäuser

#### Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

ist sonnabends leider nicht möglich.  
Bei Bedarf ist nach Anmeldung Mitnahme im Pkw ab Eilenburg im begrenzten Umfang möglich.

#### Anfahrt mit dem Pkw:

Navi: Fährhäuser 49, 04838 Laußig

Anfahrt aus Richtung Leipzig: Autobahn A 14 Abfahrt Leipzig-Nordost, auf der B 87 nach Eilenburg-Ost (Ortsumgehung), Ausschilderung Richtung Laußig - Bad Düben folgen, auf der Dübener Landstraße (S 11), am Abzweig Gruna links abbiegen nach Gruna, geradeaus durch das Dorf Gruna hindurch bis zum Fährhaus (Personenfähre Gruna)

Fahrzeit ab Autobahnabfahrt Leipzig-Nordost:  
ca. 35 Minuten

#### Anfahrt mit dem Fahrrad:

Das Fährhaus Gruna liegt direkt am Mulderadweg auf halbem Wege zwischen Eilenburg und Bad Düben.

### Kontakt

Anne-Katrin Lösche

E-Mail: [anne-katrin.loesche@lanu.sachsen.de](mailto:anne-katrin.loesche@lanu.sachsen.de)

Telefon: 0351 81 41 66 03

## Anmeldung



Auf unserer Internetseite können Sie sich entsprechend der Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt **online anmelden** und sich über weitere Veranstaltungen informieren:

[www.lanu.de/de/Service/Veranstaltungen.html](http://www.lanu.de/de/Service/Veranstaltungen.html)

Die Anmeldung ist außerdem per E-Mail oder Fax unter Angabe von Veranstaltungsnummer, Adresse und Telefonnummer möglich:

**E-Mail:** [Poststelle.adl@lanu.sachsen.de](mailto:Poststelle.adl@lanu.sachsen.de)

**Fax:** 0351 81 41 66 66

### Kooperationspartner

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Dieser Flyer ist gedruckt auf 100 % Recyclingpapier.  
Titelbild: Muldenaue nördlich von Eilenburg.  
Foto: Fred Franzke, Archiv NatSch LfULG

### Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesaer Straße 7, 01129 Dresden

Sächsische Landesstiftung  
Natur und Umwelt

Akademie



Naturschutzgebiete in  
Sachsen -  
Tafelsilber der Natur:  
NSG Vereinigte Mulde  
Eilenburg - Bad Düben

Veranstaltung C 37/18  
Samstag, 2. Juni 2018

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und dem Landkreis Nordsachsen.

## Inhalt

Die Exkursionsreihe „Tafelsilber der Natur“ stellt in loser Folge sächsische Naturschutzgebiete vor.

Das NSG Vereinigte Mulde Eilenburg - Bad Düben umfasst einen etwa 15 km langen naturnahen Abschnitt der Vereinigten Mulde und hat eine Fläche von 1.453 ha. Diese Landschaft verdankt ihre Entstehung der früheren und heutigen Flussdynamik. Dennoch ist sie eine vom Menschen geprägte Kulturlandschaft. Im 19. Jahrhundert wurden große Abschnitte an beiden Ufern eingedeicht, um Landwirtschaftsflächen vor Überflutung zu schützen. Außerdem wurden Lehm, Ton und Sand abgebaut.

In der Mulde und ihren Nebengewässern leben 26 Fischarten, darunter Flussbarbe und Steinbeißer. Zu den 115 Brutvogelarten im NSG gehören Fischadler, Baumfalke, Wachtelkönig, Raubwürger, Ortolan, Graumammer, Steinschmätzer, Brachpieper, Flusssuferläufer und der bunte Bienenfresser. Von den 16 Lurch- und Kriechtierarten sind Rotbauchunke, Kammmolch, Wechsel- und Kreuzkröte zu erwähnen. Die noch außerordentlich reiche Insektenwelt ist beispielsweise mit 80 Bienenarten, 36 Libellen- und 35 Heuschreckenarten vertreten.

432 höhere Pflanzenarten wachsen im NSG. An den Flussufern stehen einzeln oder in Gruppen Schwarzpappeln, Ulmen und Weiden. In der Mulde und ihren Altwässern gedeihen seltene Wasserpflanzen. An deren Ufern findet man Taubenkropf, Sumpf-Ampfer und das Mulde-Reitgras.

Ziel ist es, dem Fluss im NSG genügend Raum zur natürlichen Entwicklung zu geben. In der übrigen Aue sollen natürliche Lebensräume und traditionelle Kulturbiotop erhalten, entwickelt (Biotopschutz) und zugleich die Lebensräume und Vorkommen wildlebender Tier- und Pflanzenarten der Flusssauen gesichert werden (Habitat- und Artenschutz).

## Programm (Änderungen vorbehalten)

### Sonnabend, 2. Juni 2018

- 10:00**      **Begrüßung am Treffpunkt, kurze Einführung in das NSG**
- 10:15**      **Exkursion in das NSG Vereinigte Mulde Eilenburg - Bad Düben**
- ca. 12:30**    **Mittagsrast am Fährhaus(Gaststätte oder Rucksackverpflegung)**
- ca. 13:15**    **Fortsetzung der Exkursion**
- ca. 15:30**    **Ende der Exkursion am Treffpunkt**

Die Exkursion soll zur Demonstration und Diskussion folgender Themen an Beispielen vor Ort beitragen:

- Schutz- und Entwicklungsziele des Naturschutzgebietes
- Tiere und Pflanzen in Flusssauen
- Hochwasserschutz gegen Naturschutz?
- Uferstrukturen mit und ohne Flussdynamik
- auentypische Landschaftselemente
- Landnutzung und Landschaftspflege am Fluss

Diese Exkursion im Rahmen der Reihe „Naturschutzgebiete in Sachsen – Tafelsilber der Natur“ wird geleitet von **Volker Dittmann**, Untere Naturschutzbehörde Landkreis Nordsachsen, **Dieter Wendt**, Gebietsbetreuer im NSG, und **Friedemann Klenke**, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie .

## Weitere Informationen

### Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit, an Mitarbeiter von Behörden und den ehrenamtlichen Naturschutzdienst.

### Hinweise

Die Exkursion ist auch für Kinder und Jugendliche geeignet. Festes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung und ausreichend Getränke (Wasser) werden empfohlen. Ein Mittagsimbiss kann am Fährhaus eingenommen werden (Gaststätte oder Rucksackverpflegung).

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenfrei**. Bitte melden Sie sich trotzdem an.

### Veranstaltungshinweise

- 02.05. Biologische Vielfalt - globales, nationales und regionales Nachhaltigkeitsziel, Dresden
- 05.07. 25. Sächsischer Grünlandtag, Erzgebirge
- 25.08. Naturschutzgebiete in Sachsen - Tafelsilber der Natur: Exkursion in das Georgenfelder Hochmoor
- 22.09. Insektenvielfalt auf Grünland und Ackerflächen, Freiberg